

Anja Lindenau
Schulleiterin

Gymnasium Altona
Hohenzollernring 57/61
22763 Hamburg

Telefon: 040 42 89 70 210

anja.lindenau@bsb.hamburg.de
www.gymaltona.de

Hamburg, den 23. Nov. 2021

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!

Gestern sind umfangreiche Briefe aus der BSB mit wichtigen Informationen eingetroffen, die wir hier komprimiert wiedergeben (alle gerahmten Textauszüge sind Zitate aus diesen Schreiben). Bei Nachfragen wenden Sie sich/ wendet euch bitte an jemanden von uns.

Zur Corona-Lage

Die anhaltende Schulöffnung nach den Herbstferien hat sich als insgesamt gute Entscheidung erwiesen, denn die bundesweit dramatischer werdende Coronalage spiegelt sich hier trotz vermehrter positiver **Schnelltests** nicht wider. Gleichwohl haben wir einige positive PCR-Tests, teilweise auch in ein und derselben Klasse, jedoch erweist sich dies im Endeffekt durch einen leichten Verlauf der Erkrankung als der Jahreszeit entsprechende Situation. Nach wie vor sind wir ausdrücklich im Hinblick auf Risikopatient*innen innerhalb der Familien und die Familienbesuche zu Weihnachten sehr aufmerksam und schicken Schülerinnen und Schüler mit positiven Schnelltests selbstverständlich konsequent zum **PCR-Test**. Dies ist neben der unweigerlich entstehenden Aufregung ein großer Aufwand für alle Beteiligten, nicht zuletzt für Sie und Ihre Kinder. An dieser Stelle möchten wir uns sehr bei allen betroffenen Eltern bedanken, die ihre Kinder in den letzten Wochen teilweise mehrfach zu PCR-Tests anmelden mussten.

Glücklicherweise erleichtert die neue Regelung uns allen die Organisation: Die Genrui-Tests filtern bekanntlich sehr zuverlässig alle Corona-Infektionen heraus, reagieren aber auch auf andere Viren sensitiv, so dass es immer wieder zu falsch positiven Tests kommt. Sehen wir schwach positive oder uneindeutig-verwischte erscheinende Genrui-Schnelltests, dürfen wir den betreffenden Schülerinnen und Schülern nun nach eigenem Ermessen – und bei klar positiven Schnelltests schon nach nur *einem* erfolgten PCR-Test mit negativem Ergebnis (bisher waren es zwei) – von vornherein einen Lyher-Test geben. Diesen holen sich die Kinder bitte unter Vorlage des negativen PCR-Ergebnisses jeweils vor dem Test morgens bei der Schulleitung im Verwaltungstrakt ab. Die Entscheidung über einen zweiten Schnelltest trifft ein Mitglied der Schulleitung.

Leider hat die Sache noch den Haken, dass die Vorräte an Lyher-Tests zusammengeschmolzen sind und es einen Lieferengpass gibt – wir haben bereits nachbestellt, warten allerdings noch auf die Lieferung, so dass wir nicht zusagen können, dieses Verfahren für alle Betroffenen zuverlässig durchführen zu können.

Senator Rabe schreibt in seinem gestrigen Brief an die Kollegien aller Schulformen hierzu:

Es ist bedauerlich, dass der zurzeit verwendete „Genrui“-Test zwar die Corona-Infektionen verlässlich nachweist, aber leider auch viele harmlose Erkältungsviren. Wir haben das Bestellverfahren für Millionen neuer Tests bereits auf den Weg gebracht. Bis zum Eintreffen der neuen Tests haben alle Behörden der Stadt sämtliche noch verfügbare „Lyher“-Tests für die Schulen zusammengetragen. Sie sollen künftig bei allen Kindern, Jugendlichen und Schulbeschäftigten eingesetzt werden, die mit dem „Genrui“-Test einmal falsch positiv getestet wurden. Zeigt der Genrui-Test ein optisch unklares Ergebnis, darf ebenfalls ein Lyher-Test verwendet werden, dessen Ergebnis in diesem Fall ausschlaggebend ist. Wir hoffen sehr, dass die Schulen damit etwas entlastet werden.

Wenn Sie auf der Suche nach einer **Teststelle** sind, nutzen Sie gern das Dentologicum am S-Bahnhof Bahrenfeld, das insbesondere auf Schülerinnen und Schüler unserer Schule vorbereitet ist: <https://www.testzentrum-dentologicum.de/>.

Selbstverständlich gehen aber auch alle anderen Teststellen: <https://www.hamburg.de/corona-schnelltest/>



Auch zur **Kontaktachverfolgung** gibt es Neuigkeiten:

Dank der seriellen Testung an Schulen kann die für die Schulen und für die Gesundheitsämter teilweise sehr aufwändige Kontaktachverfolgung reduziert werden. Nach einer durch PCR-Test bestätigten Infektion eines Kindes werden künftig in der Regel keine Mitschülerinnen und Mitschüler mehr in Quarantäne geschickt, auch nicht die unmittelbaren Sitznachbarn. Die Quarantäneregeln werden entsprechend angepasst. Schulen müssen dadurch keine gesonderten Unterrichtsangebote für Schülerinnen und Schüler in Quarantäne entwickeln und werden bei der Kontaktachverfolgung entlastet. Die bezirklichen Gesundheitsämter werden weiterhin allen gemeldeten Infektionsfällen nachgehen und können sich künftig stärker auf diese Fälle konzentrieren. Die neuen Regelungen werden ab dem 22.11.2021 umgesetzt.

In Bezug auf die **Luftreinigungsgeräte** ist Schulbau Hamburg mit den Schulen in Kontakt. Die Reinigung der Geräte wird von dort organisiert und soll termingerecht erstmals vor den Weihnachtsferien durchgeführt werden.

[Abschlussprüfungen 2022 mit den gleichen Erleichterungen wie 2021](#)

Trotz der Rückkehr in den Präsenzunterricht war der aktuelle Schülerjahrgang in hohem Maß von Schulschließungen und Wechselunterricht betroffen. Daher sollen für die Abschlussprüfungen im Schuljahr 2021/22 Regelungen getroffen werden, die für die Schülerinnen und Schüler die pandemiebedingten Nachteile ausgleichen. Die Regelungen entsprechen weitestgehend den Regelungen, die für die Abschlussprüfungen im Schuljahr 2020/21 getroffen wurden.

Anmelderunde 2022/23

Aufgrund der aktuellen Situation finden leider keine Informationsveranstaltungen in Präsenz statt. Sie finden ab dem 01.12. ein umfangreiches digitales Informationsangebot auf unserer Website. Termine für die Anmeldewoche können ebenfalls ab dem 01. Dezember mit dem Schulbüro vereinbart werden.

Paketaktion „GA schenkt“

Dr. Sabrina Pollmüller schreibt: Gemeinsam mit dem Team von Hanseatic Help, der Hamburger Erstaufnahme für Flüchtlinge und dem Hamburger Hilfskonvoi möchten wir wieder bedürftigen Kindern in unserer direkten Umgebung und auch geflüchteten Kindern ein fröhliches Weihnachtsfest beschenken, indem wir diese beschenken. Am **Freitag, den 17. Dezember** erwarten wir, organisiert durch Hanseatic Help, einen ersten Lastwagen, welchen wir mit Geschenken bestücken dürfen. Dieser fährt unsere herzlichen Weihnachtsgrüße in Form der bepackten Schuhkartons kostenlos zu den hilfsbedürftigen Kindern in die zentrale Erstaufnahme in Hamburg.

Ein weiterer Lastwagen des Hamburger Hilfskonvoi fährt unsere Geschenke wieder nach Nordgriechenland in das Camp Veria – ein Flüchtlingscamp für besonders Schutzbedürftige. Dort befinden sich noch immer vor allem viele unbegleitete Kinder. Neben der Freude, die diese Geschenke den Kindern machen, senden wir Kindern auch ein Zeichen: Du bist nicht allein! Wir denken an Dich! Herzlich Willkommen in Hamburg!



Wir brauchen dafür Eure Unterstützung. Insgesamt werden 500 Pakete benötigt.

Jeder Schuhkarton bedeutet eine große Freude für ein hilfsbedürftiges Kind.
Helfen Sie mit!



Winterkonzert: Film ab!

Seit August proben alle unsere Chöre und Ensembles für ein Winterkonzert in der Kreuzkirche. Ein traditionelles Konzert vor vollem Haus kann es zurzeit leider nicht geben....Die Musik macht das Beste draus: Jedes Ensemble wird gefilmt und auf der Homepage zu sehen sein! Endlich heißt es also: Film ab für die Musik!

Eine lichter geschmückte, gesunde, besinnliche Adventszeit wünscht das Schulleitungsteam

Anja Lindenau, Robert Kieschnick, Susanne Backner, Christine Lenz, Stephanie Voigtsberger, Christian Steen